

Infobrief 09 / 2024

Von Nord nach Süd werden viele musikalische Betrachtungen von Leiden, Sterben und Auferstehung Jesu Christi offeriert. Da ist garantiert für jeden Geschmack etwas dabei. Viel Freude beim Entdecken!

Ihr / Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 15.03.2024

- Anmeldeschluss HEUTE: Kirchenmusiktag i. R. der HRT 2024 1
- Orgelkonzert in Langenfeld 2
- Passionskonzert in Neunkirchen 3
- Passionskonzert in Differten 4
- Musikalisches-Highlight in der Basilika St. Paulin 5
- 52. Vallendarer Liedtag 5
- Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in St. Paulin in Trier 6
- Konzert in Wadgassen 6
- Des Rätsels Lösung || Rätsel || Ihre Information im Infobrief 7

In eigener Sache

KIRCHENMUSIKTAG

HEILIG ROCK TAGE TRIER

SAMSTAG, 20. APRIL 2024

Ein musikalischer, erlebnisreicher Tag
in Trier für Chöre, kirchenmusikalische
Gruppen, Sängerinnen und Sänger,
Chorleiterinnen und Chorleiter

Für weitere Informationen einfach hier klicken

Die Anmeldung zum Kirchenmusiktag am 20. April 2024 ist möglich. [Zum Anmeldeformular](#) und weiteren Infos gelangen Sie über obigen Button!

Orgelkonzert in Langenfeld



Österliche Orgelklänge im Eifeldom

Orgel-Konzert mit Werken von
Bach, Tournemire, Böhm und Bunk



Organist:

**Thomas Schnorr, Kantor im Pastoralen Raum
Bad Neuenahr-Ahrweiler**

Ostersonntag, 31. März 2024, 17.00 Uhr

Eifeldom St. Quirinus, Langenfeld

Eintritt frei, Spenden erbeten

Förderverein für Kirchenmusik an St. Quirinus Langenfeld e. V.

Carlo Groß, Telefon: 02655 / 897 8810

E-Mail: kirchenmusik.langenfeld@gmail.com

Spenden via Überweisung:

Kreissparkasse Mayen, IBAN: DE04 5765 0010 0052 0006 27

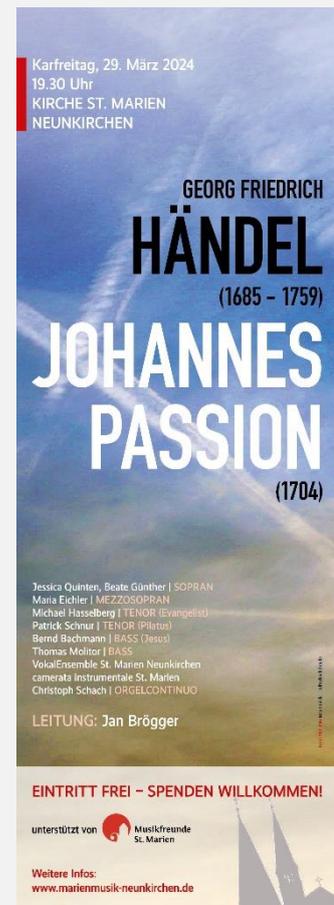


**BISTUM
TRIER**

Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
Mail: news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Passionskonzert in Neunkirchen

Im diesjährigen Passionskonzert am Karfreitag, 29.03.2024, 19.30 Uhr, Kirche St. Marien, Neunkirchen, wird mit der Johannes-Passion von Händel eine besonders ausdrucksstarke und selten zu hörende Passionsmusik aufgeführt. Händels Passion nach dem Evangelisten Johannes wurde 1704 in Hamburg vollendet und im gleichen Jahr dort zum ersten Mal aufgeführt. Es ist Händels erstes Oratorium und die erste Passion im damals neuen dramatischen Stil. Dieses Werk eines Neunzehnjährigen (!) weist alle Vorzüge und Nachteile eines Jugendwerkes auf: kraftvoll und ursprünglich in der Aussage, dabei sich häufig über die Konventionen der damaligen Zeit hinwegsetzend im Formalen. Dieser Umstand gab Johann Mattheson, einem anerkannten Musikschriftsteller zu Händels Zeiten, die Möglichkeit, die Komposition in seiner berühmten, äußerst umfangreichen Kritik (52 Seiten!) gehässig herabzusetzen und es damit einerseits der Vergessenheit zu entziehen, andererseits aber auch den Verlagen bis in die 1950er Jahre hinein suspekt erscheinen zu lassen. Und das, obwohl diese Kritik erst 21 Jahre (!) nach der fast vergessenen Uraufführung veröffentlicht wurde. Kompetenzschwierigkeiten und persönliche Eifersucht reizten Mattheson, Händel mit der blanken Waffe anzugreifen. Die Stimmen jedoch, die sich für diese Passion einsetzen, mehren sich von Tag zu Tag und wischen die dem Geist Matthesons entsprungenen Vorurteile hinweg. Das Werk ist eine temperamentvolle Jugendarbeit, in der das dramatische Geschehen des Bibeltexes mit ausdrucksvollen Chören, expressiven Soli scharf herausgearbeitet ist, und die den späteren Musikdramatiker Händel deutlich verrät. Besonderes Augenmerk verdienen sicherlich die Chöre, die zuweilen an die dramatischen Chöre der Johannes-Passion von Bach heranreichen. Prägnante Sologesänge und der bedeutende Schlusschor runden das Bild eines leidenschaftlich empfundenen Oratoriums ab. Für unsere Aufführung ist es erwähnenswert, dass der Chor, das VokalEnsemble St. Marien Neunkirchen, nur aus wenigen Sängerinnen und Sängern besteht, die auch die Soli übernehmen. Die Aufführung dieses Werkes war eigentlich bereits für das Jahr 2020 geplant, wurde aber durch die Pandemie unmöglich gemacht. So ist es das erste Chor-Projekt des VokalEnsembles seit der Corona-Pandemie. Die ganze Passion dauert ca. nur eine Stunde! Ausführende sind Jessica Quinten und Beate Günther, Sopran, Maria Eichler, Mezzosopran, Michael Hasselberg, Tenor (Evangelist), Patrick Schnur, Tenor (Pilatus), Bernd Bachmann, Bass (Jesus), Thomas Molitor (Bass), das VokalEnsemble St. Marien Neunkirchen sowie das Orchester „Camerata Instrumentale“ und Christoph Schach am Orgelcontinuo. Die Gesamtleitung hat Jan Brögger. Der Eintritt ist frei – Spenden willkommen! Unterstützt wird das Konzert vom Förderverein Musikfreunde St. Marien, weitere Infos unter: www.marienmusik-neunkirchen.de



Passionskonzert in Differten



KONZERT-
REIHE
ST. GANGOLF
DIFFERTEN

Die sieben letzten Worte Jesu am Kreuz

Haerpfer-Orgel

„St. Gangolf“ Differten

Werke von:

Ramella, Bach, Reger, Gulbins,
Guilmant, van Eyken u.a.

Carmen Folz, Alt
Wolfgang Münchow, Orgel

Sonntag, 17. März 2024, 17.00 Uhr

Musikalisches-Highlight in der Basilika St. Paulin

Am kommenden Sonntag, den 17. März 2024, lädt die Basilika St. Paulin in Trier um 18.30 Uhr zur Abendmesse mit einem besonderen musikalischen Highlight ein. Das musikalische Programm umfasst das Konzert für Cembalo und Streichorchester f-Moll BWV 1056 von Johann Sebastian Bach sowie das Concerto für Oboe, Cembalo und Streichorchester h-Moll K WV 204 von Johann Ludwig Krebs. Solisten des Abends sind Maksym Malkov an der Oboe und Volker Krebs am Cembalo. Begleitet werden sie von Mitgliedern des Basilikaorchesters St. Paulin. Die Abendmesse verspricht ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis in der eindrucksvollen Kulisse der Basilika St. Paulin. Musikliebhaber und Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Abendmesse teilzunehmen. Datum: Sonntag, 17. März 2024, Uhrzeit: 18.30 Uhr
Ort: Basilika St. Paulin, Balthasar-Neumann-Straße, Trier, Sa 20. April 2024, 09:30 Uhr - 17:00 Uhr

52. Vallendarer Liedtag

...für Menschen ab 13 Jahren. Der Liedtag richtet sich an alle Menschen zwischen 13 und 99 Jahren, die Spaß am gemeinsamen, vor allem auch mehrstimmigen Singen haben. Dabei sind erfahrene Chorsänger:innen ebenso willkommen wie musikalische „Singles“, für die das Singen mit anderen eine neue Erfahrung bedeutet. Wer Lust hat, ist darüber hinaus eingeladen, am Sonntag, 21.04.2024 den Gottesdienst um 11:30 Uhr in der Pallottikirche mitzugestalten. Das Einsingen hierfür beginnt um 10:00 Uhr in Haus Wasserburg. Leitung: Alexander Diensberg SAC & Jörg A. Gattwinkel SAC, Veranstaltungsort: Pallottikirche an Haus Wasserburg, Kosten: Teilnahmegebühr: 17,00 Euro / 7,00 Euro (ermäßigt für Kinder und

Haus Wasserburg
Vallendar

52. Vallendarer
Liedtag

für Menschen ab 13 Jahren

20.04.2024
09.30 - 17.00 Uhr
Pallottikirche

Anmeldung: www.haus-wasserburg.de

Jugendliche) Mittagessen: 10,00 Euro / 5,00 Euro (ermäßigt für Kinder und Jugendliche), Termin Samstag 20. April 2024, 09:30 Uhr – 17:00

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in St. Paulin in Trier

Am Samstag, 16.3.2024 findet in der Basilika St. Paulin in Trier um 20 Uhr der diesjährige ökumenische Kreuzweg der Jugend unter dem Motto "POV - Dein Kreuzweg" statt. Tove Schroer (Gesang) wird begleitet von Tanja Silcher (Bass), Martin Schäfer (Schlagzeug) und Volker Krebs (Klavier). Wir freuen uns darauf, Sie bei diesem einzigartigen Musikalischen Kreuzweg begrüßen zu dürfen! Veranstaltungsdetails: Datum: Samstag, 16. März 2024, Uhrzeit: 20 Uhr, Ort: St. Paulin Kirche, Balthasar-Neumann-Straße, Trier

Konzert in Wadgassen

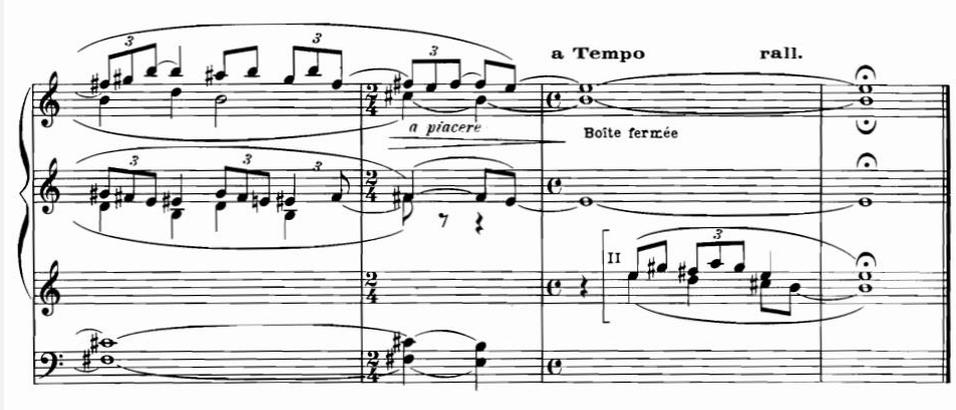


Des Rätsels Lösung

Folgendes Wort gehört selbstverständlich nicht zu den Sieben Letzten Worten Jesu Am Kreuz: 2) „Vater, wenn du willst, dann lass diesen Kelch des Leides an mir vorübergehen“ Richtig geraten haben: Leo Kutscher, Matthias Gampe, Beatrix Brinkmann, Almut Breit, Ricarda Metz, Ulrich Nilles, Bernhard Kochhan, Klaus Bierbrauer, Brigitta Meuser und Anke Gärtner. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

Der Schöpfer dieses Ausschnitts (für Orgel, notiert auf vier Systemen) kann als fromme Person bezeichnet werden, gibt es doch für jeden Sonntag geschaffene Orgelmusik von ihm. Als ein Nachfolger von César Franck in Ste. Clotilde in Paris war er als Komponist nicht weniger kreativ. Wie lautet der Name des Komponisten, dessen Schüler ebenfalls weltberühmte Organisten und Komponisten geworden sind? Lösungsvorschläge schicken Sie bitte an: news.kirchenmusik@bgv-trier.de



Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach an Lukas Stollhof 0176 2345 7024 senden. news.kirchenmusik@bgv-trier.de

Folgen Sie uns!



<https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/>



<https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier>



Kirchenmusik <https://www.bistum-trier.de/kirchenmusik/>
Mail: news.kirchenmusik@bgv-trier.de